

In höchste gefahr setzen, hus und heim dem Führ übergeben: da aber hingägen sy anheimbsch plibendt sich selbst verwachen und defendieren Können.

[5.] *Jndenk h das die Meyenberger und Hegglinger erst glycher meynung In dem sy sich des Uszugs beschwärt, und andütet [ihre Aemter] wellendt nit mehr Mann geben, als In Jren Amtsrechten begriffen und uff die 200 abtheilt. Jren meldung beschächen by Sonnenschyn uss, und wider yn. Das Kan mier ein fyne Meynung syn".*

1) s. Stöckli/Mellingen 407-411

Möglicherweise von Landschreiber Beat II. Zurlauben - AH 49, 318

169

1655 Dezember 29. "In yl"

A

SCHREIBEN¹ DES [ZUGER STADT- UND AMTSRATES BEATS II.] ZURLAUBEN AN DEN LANDSCHREIBER [DER FREIEN AEMTER, BEAT JAKOB I.] ZURLAUBEN, BREMGARTEN

"Es wäre gar nothwendig, dass du ein Ritt hiehär gethon und allerhand sachen beschaffenheit Vernommen hättest. die sach nit schryben Lassend wäre, umb mornderigen tag Zuothun, da by früeher Zyt anlangen undt strax wider heimkhome Köntest. Zuo Lucern [an der Tagsatzung der V kath. Orte vom 26. Dezember, an der Beat II. Zurlauben als Vertreter von Stadt und Amt Zug teilnahm]² haben wir die besuechung des [gemeineidg.] tags gen Baden [welcher am 30. Dezember begann - Vorabend des Villmergerkriegs!]³ quotgeheisen: ist aber allen Ohrten ehender nit möglich als hüt oder morn anzulangen. Wir [d.h. der Zuger Stadt- und Amtrats] hand einhelig den Statthalter [Karl Brandenberg, dieser hatte mit Zurlauben zusammen auch an der obgenannten Tagsatzung in Lucern teilgenommen] hüt wider ernambset: daran aber ... [der franz.] Ambassador [Jean De la Barde], weye Jch berichten will, schuldt tragt. ist abermalen hüt [im Stadt- und Amtrats] anzug geschächen wegen der Meyenbergern [dem Amt war es unklar, wie es sich angesichts des drohenden Kriegs zu verhalten hatte].

Jtem gredt worden, als sye ein unwillen Zuo Bremgarten, wegen Landtvogt [der Freien Aemter, Jakob Wirz] undt Landtschreibers, undt so wyth das ein worth abgeloffen, das ehender sy einen andern Comendanten [in Bremgarten]

49/169-170

haben wolten als den [Heinrich] P ü n d t i n e r, ehender sy sich mit Zürich Verstahn wolten.

Der tagen ist Schwager Melcher [H o n e g g e r] hie zum Ochsen [in Zug] eingeriten dem Jch verweisen, das er nit allhie einkhert, sagte es werde Jm Zerukhreyssen beschächen - hab glych vernommen das er mit hilff und Rath [alt] L[andvogts der Freien Aemter, Jakob] A n d e r m a t t, synem hürath⁴ nach Einsidlen fortsetzt. Ob obige gedankhen von Jme hergeflossen, undt von L. Andermatt vermehret worden, hab Jch grossen Zwysel wegen bekhandter Umbstenden. Hiemit Jn erwartung dyner beschlies Jchs mit freüwden, das ich der gesandty [an die Tagsatzung nach Baden] ledig worden."

1) Das Dokument ist mit "A." bezeichnet.

2) s. EA VI 1, 294 a

3) s. ebenda 295 (Nr. 169)

4) Dieser heiratete dann am 23. Januar 1656 Anna P e t e r m a n n von Luzern.

Original, mit Siegel - AH 43, 319

170

1656 Januar 13.

A

KUNDSCHAFTSAUFNAHME UEBER DAS VERHALTEN DES [ALT] SCHULTHEISSEN
[UND DERZEITIGEN RATS] VON BREMGARTEN, HANS RUDOLF
IMHOF, [IM VILLMERGERKRIEG]

"Zu wissen ... sye das nachdemme die vohrgehabte entreprise, wie bekhandt, nit abgeloffen, undt die Meyenberger, Nebendt denen Jn der graffschafft Baden vohn dem Rordorffer Berg, hierzuo sich widerig erzeigt: habendt die heren [Schultheiss und Rat] ... der Stadt Bremgarten Jn einem usschuz durch Jren schultheissen Johan Rudolff Jmhoff, denen heren Oberstenwachtmeistern [Ludwig] P f y f f e r n Rittern undt H. Commandanten [von Bremgarten, Heinrich] B ü n t i n e r, Jn beysyn H. hauptman [Niklaus oder Walter] A n d e r A l m e n d t undt Oberstenwachtmeisters [und Landschreibers] B e a t J a c o b s I. Zurlauben, anmelden undt pitten Lassen, das [1.] weilen die Meyenberger by bewüster occasion sich also treiwlos undt widerspennig verhalten, als köntendt sy fürters den Fryen Embteren nit wol mehr trauen."

"Nota hatt niemand usgenommen, wie die H. der Stadt selbstn bezügen meüssen, gestalten Jme der Sekelmeister [und Rat von Bremgarten, Johann] G u o m a n n solches widerredt."